

Klub der Freiheitlichen Bezirksräte Wien Penzing

Der unterfertigende Bezirksrat stellt namens der Fraktion der Freiheitlichen Bezirksräte auf der am 06.04.2017 stattfindenden ordentlichen Sitzung der Bezirksvertretung von Wien Penzing gemäß § 24 der Geschäftsordnung folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Der amtsführende Stadtrat für Gesundheit, Sandra Frauenberger wird aufgefordert die Schaffung von Wohnungen und Ausbildungs- sowie Betreuungseinrichtungen für mehrfach Behinderte Kinder und junge Erwachsene in den Pavillons des OWS prüfen zu lassen.

Begründung

Allgemeines Bürgerinteresse.

Behinderte Menschen haben das Recht auf ein selbstbestimmtes Leben. In einer Stadt, die sich der sozialen Verantwortung und dem Humanismus verpflichtet fühlt, kann es nicht sein, dass junge behinderte Menschen in Seniorenheimen¹ untergebracht werden. Mit den Pavillons des OWS stehen Gebäude zu Verfügung die man unter anderem auch zur Linderung dieses Notstandes in Wien und Österreich nutzen kann.

Die Standortvorteile des OWS sind evident:

- 1) Revitalisierungsmöglichkeit für ein baukulturelles Erbe mit ursprünglich sozial-medizinischer Widmung "Für die Ärmsten das Schönste"(Otto Wagner),
- 2) Einbettung in den prächtigsten Grünraum, den auch Gesunde zur Erholung aufsuchen,
- 3) gute öffentliche Verkehrsanbindung(A48),
- 4) Fachliche Arbeitstraditionen und hohe Kompetenz vor Ort,
- 5) Unmittelbare Nähe zu Akutspitälern, insbes. Wilheminspital)².

BR Bernhard Patzer, 12.02.2017

¹www.bizeps.or.at/holt-junge-behinderte-menschen-endlich-raus-aus-den-heimen/

²www.steinhof-erhalten.at/Aussendungen/offene_briefe/rehab_zentren_loetsch_25-8-2015.pdf